

Ausschreibung für die Regionalschau 2019 der RG Hannover

Termin: 04.08.19
Ort: Reitverein Steyerberg, Sportallee 8, 31595 Steyerberg
Veranstalter: IG Welsh, RG Hannover

Richter Zucht: Henk van Dijk, Präfix Ruska/River
Richter Sport: Claudia Clausnitzer, Präfix Tewdwr

Schauleitung Zucht: Anna-Lena Klee
Schauleitung Sport: Sabine Schäm

Zugelassene Pferde Zuchtschau: Welsh aller Sektionen und Welsh-Partbred (mind. 12.5%Welsh-Blutanteil). Ausgenommen sind Ponys mit dem Präfix River/Ruska

Zuchtschau: Durchführung nach WSO. Einteilung nach Nennungsschluss. Alle Klassen. Platzierungssystem

Nennungen per E-Mail oder Post auf IG-Formularen, Kopie des Abstammungsnachweises oder des Pferdepasses muss beiliegen. (Bitte auf leserliche Lebensnummern achten!)

Nennungen an Elke Aniolczyk, Am Umspannwerk 3, 29229 Celle, bluemoon1967@hotmail.de oder elkeaniolczyk@gmail.com. 05141/9771658 oder 0162/4247780

Nennggebühr: Mitglieder IG Welsh: 15.00€/Pony 7,50€/Fohlen
Nichtmitglieder: 20.00€/Pony 12,50€/Fohlen

Bei Meldung von Zucht und Sport (je Pony) wird für die Zuchtschau nur 10.00€/15.00€ berechnet.

Nennschluss: 07.07.19

Das Nenngeld muss **bis zum Nennungsschluss** mit Angabe des Namens und „Regionalschau Hannover“ überwiesen werden:
Kontodaten bitte bei Elke Aniolczyk erfragen.

Achtung!!! Bei der Zuchtschau sind nur noch Rückennummern zugelassen. Diese werden an der Meldestelle ausgegeben. Bei den Sportprüfungen sind weiterhin Kopfnummern zu tragen.

Gemäß den am Ausstellungsort geltenden Tierschutzbestimmungen der WSO 2018, ist das Clippen und Ausrasieren der Ohren nicht erlaubt. Fohlen müssen am Schautag

mindestens 4 Wochen alt sein. Den Teilnehmern wird nahegelegt, eigenverantwortlich für einen ausreichenden Impfschutz ihrer Tiere Sorge zu tragen. Der Veranstalter übernimmt keinerlei Haftung, eine abgeschlossene Tierhaftpflichtversicherung ist Teilnahmevoraussetzung!

Das Mitführen von Gerten oder die Begleitung durch einen Peitschenführer in der Schau sind erlaubt. Plastiktüten und ähnliche „Muntermacher“ sind im Ring nicht erlaubt!

Wettbewerbe nach WPO:

1. Führzügelklasse (E)

4j.u. ältere Ponys bis 137cm Stm.; höchstens 2 Reiter pro Pony, Kinder Jhrg. 11-16, die in keiner anderen Prüfung starten; Richtv. WPO§II.1; Einsatz Mitglieder 9€, Nichtmitglieder 12€

2. First Ridden Klasse (E) Pilotprojekt

4j.u.ältere Ponys*; höchstens 2 Reiter pro Pony, Kinder bis Jhrg.07, die nicht in Pfrg.1 starten; Richtv. WPO §II.2; Einsatz MG 9, NMG 12€

3. Junior Handling

4j.u.ältere Ponys, keine Hengste; Kinder Jhrg. 03-13, bis Jhrg. 11 nur mit Ponys bis 137cm Stm. ; Richtv. WPO §IV.2; Einsatz MG 9€, NMG 12€

4. Freizeitreitertüchtigkeitsprüfung (E)

4j.u. ältere Ponys; Reiter ab Jhrg. 07, jüngere Kinder nur mit Befähigungsnachweis (RA 7 oder Ähnliches); Richtv. WPO §III.2, Aufgabe IIB; Einsatz MG 9€, NMG 12€

5. Welsh-Hunterprüfung

4j.u.ältere Ponys; Reiter ab Jhrg. 07, jüngere Kinder nur mit Befähigungsnachweis (RA 6 oder Ähnliches); Richtv. WPO §IV.9. Stufe I; Einsatz MG 9€, NMG 12€

6. Gehorsamsprüfung an der Hand

2j.u.ältere Ponys, die nicht in Prüfung 7 starten; Führer ab Jhrg. 07; Richtv. WPO §IV.3. Stufe I; Einsatz MG 9€, NMG 12€

Ausrüstung Pferd: Trensenzaum mit Reithalfter und Trensengebiss oder Führhalfter mit Führleine, Führkette (nach LTJ) erlaubt.

Ausrüstung Führer: zweckmäßige Kleidung, Gerte erlaubt.

7. Freizeitreitergehorsamsprüfung

4j.u.ältere Ponys, die nicht in Prüfung 6 starten; Reiter ab Jhrg. 07, jüngere Kinder nur mit Befähigungsnachweis (RA 7 oder Ähnliches); Richtv. WPO §III.3. Stufe II; Einsatz MG 9€, NMG 12€

***Hinweis Pilotprojekt First Ridden Klasse:**

Zugelassen sind alle Ponys sowie Kinder bis Jahrgang 2007. Mit der Öffnung soll getestet werden, ob dies den heutigen Bedingungen (Einstiegsalter und Größenwachstum der Kinder) entgegen kommt. Das Zusammenpassen von Pferd und Reiter ist unverändert ein Bewertungskriterium. Bei genügend Nennungen werden Abteilungen nach Alter der Reiter oder Größe der Ponys gebildet.

Zugelassene Pferde Sportschau: Welsh aller Sektionen und Welsh-Partbred (mind. 12,5%Welsh-Blutanteil).

Außerdem zugelassen sind:

Alle nativen Ponyrassen.

Besondere Bestimmungen:

- Die Vorbereitung eines Ponys darf nur von dem Teilnehmer, der das Pony auch in der Prüfung reitet, erfolgen.
- Jedes Pony darf pro Wettbewerb nur einmal gestartet werden; ausgenommen WB 1+2.
- Alle Teilnehmer müssen in den Wettbewerben 1-5 und 7 eine bruch- und splittersichere Reitkappe mit Drei- bzw. Vierpunktbefestigung tragen. Für Junioren ist eine solche Reitkappe auch in WB 6 Pflicht.
- In Wettbewerb 5 und 7 ist ein gleitendes Ringmartingal als Hilfszügel erlaubt.
- In Prüfung 5 ist eine Sicherheitsweste für Junioren vorgeschrieben, für alle anderen Teilnehmer erwünscht.
- Jedes Pferd darf in maximal vier gerittenen Wettbewerben pro Tag gestartet werden.

Boxen stehen nur in geringer Anzahl zur Verfügung. Bei Bedarf bitte direkt mit der Nennung bei Elke Aniolczyk anmelden und bezahlen. (10€/Box)